

	1888	1889
e) Interimpässe an Personen, deren Staatsbürgerschaft nicht festgestellt war, in Dringlichkeitsfällen auf kurze Dauer . . .	43	43
f) Gewerbe-Legitimationskarten	304	285
Passertheilungsanträge an das k. ungar. Ministerium am a. h. Hoflager wurden hinsichtlich ungarischer Staatsangehöriger erstattet	391	508
Reise-Legitimationen wurden eingetragen:		
a) In Dienstbücher	207	183
b) In Arbeitsbücher	794	1.121
Hausirbuchvidirungen wurden vorgenommen . . .	3.861	3.784

II. Die Commissariate.

Berichte an die Polizei-Direction in Passangelegenheiten	— ¹⁾	2.811
Sonstige Correspondenzen in Passangelegenheiten	— ²⁾	883
Ausfertigungen von Passanweisungen	4.355	5.724
Ausfertigungen von Legitimations-Karten (mit Ausnahme der für den I. Gemeindebezirk vom Passbureau der Polizei-Direction ausgestellten)	782	504
Eintragungen von Reise-Legitimationen:		
a) In Dienstbücher	147	102
b) In Arbeitsbücher	656	1.262
Hausirbuchvidirungen	3.539	4.316

VII. ABSCHNITT.

Dienstbotenwesen.

(I. Section der Polizei-Direction.)

I. Amtshandlungen der Commissariate in Dienstboten-Angelegenheiten.

Zahl der ausgefertigten Dienstbotenbücher . . .	5.907	5.869
Zahl der Eintragungen des Dienstesantrittes in Dienstbotenbücher	— ³⁾	168.614

1) 2) 3) Nicht separat gezählt.

	1888	1889
Zahl der Dienstzeugnis-Bestätigungen in Dienstbüchern und auf Zeugnissen	165.775	169.021

Friedensrichterliche Functionen.

Zahl der verhandelten Klagen:

a) Der Dienstgeber gegen Dienstboten	5.998	4.465
b) Der Dienstboten gegen Dienstgeber	5.612	4.719
Zahl der in Dienstbotenstreitigkeiten gefällten schriftlichen Erkenntnisse	1.390	674

II. Verbrechen und Uebertretungen gegen die Sicherheit des Eigenthumes, begangen durch Dienstboten an ihren Dienstgebern, kamen vor:

Verbrechen des Diebstahles	256	328
Verbrechen des Betruges	22	24
Verbrechen der Veruntreuung	18	19
Uebertretungen des Diebstahles	152	358
Uebertretungen des Betruges	60	87
Uebertretungen der Veruntreuung	92	107

III. Uebertretungen polizeilicher Vorschriften, bei welchen Personen, welche dem dienenden Stande angehören oder angehört, als Hauptthäter erscheinen.

Wegen Uebertretungen polizeilicher Vorschriften überhaupt wurden Dienstboten (dienende und dienstlose) arretirt	8.751	6.741
Davon wegen liederlichen Wandels	1.724	458
Es wurden beanständet mit (oder ohne Haft):		
Wegen unanständigen Benehmens gegen den Dienstgeber	20	36
Wegen Dienstentweichung	139	173
Wegen lebensgefährlichen, daher verbotenen Fensterputzens	532	372
Wegen langer Dienstlosigkeit wurden zur Verantwortung gezogen	— ¹⁾	777

¹⁾ 1888 Nicht separat ausgewiesen.

IV. Dienstbotenprämien.

a) Zahl der Prämien und Zahl der Bewerber.

Zur Vertheilung kamen im Jahre 1889:

10 Staatsprämien à fl. 157·50	fl. 1.575·—
10 Prämien der Ersten österreichischen Sparcasse à fl. 100.—	„ 1.000·—
	Zusammen . fl. 2.575·—
Um Prämien bewarben sich	15 männliche 92 weibliche

Zusammen . 107 Dienstboten.

Von diesen hatten die für die Prämiirung überhaupt erforderlichen Eigenschaften:

	14 männliche,
	89 weibliche Dienstboten,
wovon	2 männliche und 18 weibliche Dienstboten

Prämien erhielten.

b) Dienstdauer der Bewerber um Prämien.

Die ununterbrochene Dienstzeit der Bewerber überhaupt variirte zwischen 53 und 30 Jahren, dabei in einem und demselben Dienstorte oder in Einer Familie zwischen 40 und 30 Jahren.

Von den Prämiirten dienten:

2	durch 53 Jahre
1	„ 44 „
1	„ 40 „
1	„ 38 „
2	„ 35 „
1	„ 34 „
3	„ 33 „
4	„ 32 „
4	„ 31 „
1	„ 30 „

Von obiger Dienstzeit brachten die Dienstboten bei einem und demselben Dienstgeber oder in einer und derselben Familie zu, und zwar:

1	durch 40 Jahre
2	„ 35 „
1	„ 34 „

2	durch	33	Jahre
2	„	32	„
8	„	31	„
4	„	30	„

V. Dienstvermittlungsanstalten.

Am Schlusse des Jahres bestanden Dienstvermittlungsanstalten im Commissariats-Bezirke:

	1888	1889
Innere Stadt	61	70
Leopoldstadt	25	24
Landstrasse	15	15
Wieden	12	14
Margarethen	6	7
Mariahilf	14	18
Neubau	15	19
Josefstadt	12	9
Rossau	11	11
Favoriten	3	4
Prater	—	—
Floridsdorf	2	2
Meidling	2	3
Sechshaus	15	16
Ottakring	16	19
Währing	10	10
Döbling	2	3
Zusammen	221	244

VI. Dienstmanninstitute.

Ende des Jahres betrug der effective Stand der öffentlichen Platzdiener, und zwar:

	1888	1889
Commissionäre	430	450
Express	200	180
Wiener Stadtträger	690	690
Wiener Stadtcouriere	200	180
Zusammen	1.520	1.500

Im Jahre 1889 hat die Polizei-Direction 1.040 Legitimations-Karten für Platzdiener (gegen 930 im Jahre 1888) ausgestellt,

ausserdem wurden 1.950 solcher Karten über Ansuchen der betreffenden Institutsinhaber oder Platzdieners von einem Standplatze nach einem anderen umgeschrieben (gegen 1.700 im Jahre 1888).

Wegen Nichtbeachtung der besonderen polizeilichen Vorschriften für Platzdieners wurden 25 derselben zur Verantwortung gezogen (gegen 18 im Jahre 1888).

VIII. ABSCHNITT.

Gewerbepolizei und Hausirwesen.

(I. Section der k. k. Polizei-Direction.)

	1888	1889		
Zahl der abgegebenen Gutachten über Gesuche um Verleihung der Concession:		Von der Polizei-Direction ¹⁾	Von den Commissariaten	Zusammen
Für Privatgeschäftskanzleien	162	39	64	103
„ Dienstvermittlungsanstalten	166	54	75	129
„ Theateragentien	12	3	3	6
„ Commissions- und Incassogeschäfte	44	6	39	45
„ Privatlehranstalten	211	69	52	121
„ das Rauchfangkehrer-Gewerbe	15	2	12	14
Aeusserungen über Gesuche um Verleihung von diversen Gewerben	4.231	178	5.028	5.206
Aeusserungen über Gesuche um Lizenzen zum Hadernsammeln	108	12	110	122
Aeusserungen über Gesuche zur Befugnis zum Hausiren	2.037	85	1.858	1.943
Zahl der Berichte der Commissariate an die Polizei-Direction in Gewerbesachen	9.767		9.007	
Zahl der Anzeigen an den Magistrat und an die Bezirkshaupt-				

¹⁾ Die geringeren Ziffern bei der Polizei-Direction im Vergleich mit den Vorjahren erklären sich daraus, weil derlei Gewerbeagenden von den politischen Behörden nunmehr den Commissariaten direct zukommen.